

# Schulschlussdepression

**Beitrag von „Sauerlandkind“ vom 17. August 2018 10:42**

Ich soll eigentlich für den Förderschwerpunkt ausgebildet werden mit 14 Wochenstunden, diese Stunden gehen aber alleine dafür drauf, dass ich Fachlehrermangel ausgleiche, Klassenlehrer einer 9 bin (ist in der Ausbildung nicht vorgesehen) und in den übrigen Stunden spontan für Vertretung eingesetzt werde. Die eigentliche Ausbildung (und immerhin mache ich am Ende eine zweite UPP) wird völlig vernachlässigt weil keine Ressourcen da sind, mein Ausbilder wird ständig woanders eingesetzt und im Endeffekt unterrichte ich so wie vorher auch.

Das Seminar ist da nur sehr oberflächlich und theoretisch, viele Tipps sind nur im team teaching einsetzbar was wir nicht haben. Zudem stresst die ganze Struktur der Schule, durch den Personalmangel sind Klassenboder Klassenlehrer, sodass man als reiner fachlehrer nicht hinterher kommt bei Kindern mit gewissen Schwierigkeiten, Vernachlässigung etc.

Das Ziel ist mir mittlerweile nicht mehr so wichtig, die Ausbildung geht noch ein knappes Jahr